

***Bachelor- oder Masterarbeit: Systematische Literaturrecherche zum Thema
„Generative Künstliche Intelligenz in Wissenschaft und Hochschulbildung“***

Betreuerin: Viktoria Feyerherd (viktoria.feyerherd@uni-passau.de)

Beginn: sobald möglich

Motivation und Zielsetzung

Generative Künstliche Intelligenz (GenAI) gewinnt auch in Wissenschaft und Hochschulbildung zunehmend an Bedeutung. So werden Anwendungen wie ChatGPT, Perplexity, Notebook LM und Co. beispielsweise zur Literaturrecherche und -synthese, zur Ideengenerierung oder zum wissenschaftlichen Schreiben eingesetzt. Damit wird einerseits das Potenzial verbunden, Forschungs- und Lernprozesse effizienter zu gestalten, Zugänge zu Wissen zu erleichtern, individualisiertes Feedback zu ermöglichen und akademische Arbeitsschritte durch assistive Systeme zu unterstützen.

Andererseits entstehen spezifische Herausforderungen, insbesondere im Hinblick auf wissenschaftliche Integrität, Qualität und Urheberrecht sowie Autorschaft oder Auswirkungen auf den Kompetenzerwerb.

Ziel dieser Abschlussarbeit ist es, anhand einer systematischen Literaturrecherche (SLR) den aktuellen Forschungsstand zu GenAI-Nutzung in Wissenschaft und Hochschulbildung systematisch aufzubereiten, zentrale Spannungsfelder zu identifizieren und offene Forschungsfragen herauszuarbeiten.

Im Fokus steht die Beantwortung der folgenden Fragen:

- Welche Vor- und Nachteile ergeben sich aus der Nutzung von GenAI im wissenschaftlichen und Hochschul-Kontext?
- Welche ethischen, rechtlichen und didaktischen Herausforderungen sind mit GenAI in Wissenschaft und Hochschulbildung verbunden und welche Empfehlungen für verantwortliche Implementierung und Governance werden abgeleitet?

(Masterarbeit:) Darüber hinaus sollen Interviews mit Expert:innen (z.B. Wissenschaftler:innen oder Student:innen) durchgeführt werden, die in ihrer Arbeit oder ihrem Studium GenAI-Anwendungen nutzen. Die qualitativen Daten sollen dazu dienen, spezifische *use cases* zu identifizieren und die Befunde der systematischen Literaturrecherche um praxisnahe Perspektiven zu erweitern.

Voraussetzungen

- Starkes inhaltliches Interesse am Thema
- Ausgeprägte analytische und konzeptionelle Fähigkeiten
- Strukturierte Arbeitsweise

Einstiegsliteratur

Polyportis, A., & Pahos, N. (2025). Understanding students' adoption of the ChatGPT chatbot in higher education: the role of anthropomorphism, trust, design novelty and institutional policy. *Behaviour & Information Technology*, 44(2), 315–336. <https://doi.org/10.1080/0144929X.2024.2317364>

Rossi, S., Rossi, M., Mulkamala, R. R., Thatcher, J. B., & Dwivedi, Y. K. (2024). Augmenting research methods with foundation models and generative AI. *International Journal of Information Management*, 77, 102749. <https://doi.org/10.1016/j.ijinfomgt.2023.102749>

Thomas, L. D. W., Romasanta, A. K. G., & Pujol Priego, L. (2026). Jagged competencies: Measuring the reliability of generative AI in academic research. *Journal of Business Research*, 203, 115804. <https://doi.org/10.1016/j.jbusres.2025.115804>